

Ausstellung

AUFBRUCH

HEIMAT(EN)

Der Aufbruch

Vernissage

Di., 14.07.2026, 19.00 Uhr

Café Marie/Gold & Pech Theater

Riesstraße 60, 8063 Eggersdorf bei Graz

Ausstellungsdauer: 15.07. – 26.07.2026

Öffnungszeiten: Mi. bis Sa., 09.00 – 18.00 Uhr, So., 10.00 – 14.00 Uhr

Ausstellung „Aufbruch Heimat(en)“

Teil 1 // Der Aufbruch

ein zweiteiliger Ausstellungszyklus im Hügel- und Schocklland

Was bedeutet Heimat in einer sich ständig verändernden Welt? Neun regionale Kunstschafterinnen und -künstler wagen den Aufbruch. Mit unterschiedlichen Stilen, Materialien und Perspektiven brechen sie traditionelle Sehgewohnheiten auf und ergründen die Facetten von Identität, Verwurzelung und Neubeginn. Die bewusste Wahl des Ausstellungstitels „Aufbruch Heimat(en)“ ist ein starkes Zeichen gegen die politische Vereinnahmung des Heimatbegriffs und Rückeroberung des Wortes, indem ihm die Statik entzogen wird. Die Darstellung von Heimat als verbindendes Element und Öffnung nach außen, soll das Zusammenleben im 21. Jahrhundert in gesellschaftlicher Vielfalt betonen.

Mitwirkende Künstlerinnen und Künstler

Roswitha Liebminger, Keramik | Isabella Müller-Fuchs, Malerei
Regina Peier, Malerei | Theresia Plank-Zebinger, Malerei
Doris Sailer, Malerei | Carolina Sales Teixeira, Malerei
Hans Steffin, Federzeichnung | Robert Wendl, Skulptur
Esther Wendt, Malerei

Vernissage: Di., 14.07.2026, 19.00 Uhr

Moderation: Valerie Schiller | Musik: Eva Jiménez, Klavier
Literatur: Bernhard Valta

Ausstellungsdauer: 15.07. bis 26.07.2026

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag, 09.00 bis 18.00 Uhr

Sonntag, 10.00 bis 14.00 Uhr

Vorschau

Aufbruch Heimat(en) – Teil 2 // Die Heimat(en)

Vernissage: Dienstag, 01.09.2026, 19.00 Uhr

Ausstellung in der Raiffeisenbank Nestelbach bei Graz
Schemerlhohe 71, 8302 Nestelbach bei Graz